

NORM EN 1004 FÜR FAHRGERÜSTE

Aktuelle Änderungen

**H
Y
M
E
R**

www.hymer-steigtechnik.de

Informationen zur Normänderung

Normen sind anerkannte Regeln der Technik und enthalten Spezifikationen für die Herstellung und Prüfung von Produkten. Für fahrbare Arbeitsbühnen und Fahrgerüste gilt die europäische Norm EN 1004. Die neue Fassung dieser Norm tritt am 01.02.2021 in Kraft. Nach der Übergangsfrist bis 30.11.2021 dürfen Hersteller bei Hinweis auf Normkonformität nur noch Fahrgerüste in Verkehr bringen, die der neuen Fassung entsprechen.

1. Erweiterter Gültigkeitsbereich der Norm

Während die EN 1004 in der alten Fassung nur für fahrbare Arbeitsbühnen und Fahrgerüste ab einer Standhöhe von 2,5 Metern galt, gibt es in der neuen Fassung keine Einschränkung mehr hinsichtlich der minimalen Standhöhe. Auch kleinere Fahrgerüste werden nun in der Norm berücksichtigt.

Die EN 1004 betrifft fahrbare Arbeitsbühnen und Fahrgerüste ab 0 Meter Standhöhe.

2. Sicherer Auf-, Um- und Abbau

Gemäß der neuen Fassung der EN 1004 müssen fahrbare Arbeitsbühnen so konstruiert sein, dass sie ohne Notwendigkeit einer persönlichen Absturzsicherung auf-, um- und abgebaut werden können. Das bedeutet, dass in jeder Phase der Montage oder Demontage ein kontinuierlicher Seitenschutz gewährleistet sein muss. Geländerteile und Verstrebungen für die nächste Lage müssen also bereits durch eine der folgenden Aufbauweisen angebracht werden können:

- vom Boden aus
- von der darunter liegenden Plattform aus
- durch die Durchstiegsklappe der Plattform (3-T-Methode „Through the trapdoor“)

Ein sicherer Auf-, Um- und Abbau mit kontinuierlichem Seitenschutz muss gewährleistet sein.





3. Maximaler Bühnenabstand

Um die Absturzgefahr bei Montage, Demontage und Besteigen des Fahrgerüsts zu reduzieren, darf der Abstand zwischen zwei Bühnen künftig maximal 2,25 Meter betragen. Die unterste Bühne darf maximal auf einer Höhe von 3,40 Meter eingesetzt werden.

Bühnenabstand max. 2,25 Meter. Erste Bühne auf max. 3,40 Meter Höhe.

4. Erneuerte Anforderungen an die Statik

Zur Erhöhung der Standsicherheit von fahrbaren Arbeitsbühnen und Fahrgerüsten legt die EN 1004 künftig neue Vorgaben für die Berechnung der Statik zugrunde. Dies kann eine Änderung der Ballastierungsvorgaben der Hersteller zur Folge haben.

Eventuell geänderte Herstellervorgaben für die Ballastierung von Fahrgerüsten sind bei der Anwendung zu berücksichtigen.

Das HYMER-Sortiment bietet bereits jetzt langjährig erprobte und bewährte Lösungen mit Sicherheitsaufbau entsprechend der neuen Fassung der EN 1004.

HYMER-Fahrgerüste mit Comfortaufbau:

8472, 8771, 8171, 8371

Fragen & Antworten zur Änderung der Norm EN 1004 für Fahrgerüste

Welche Bedeutung hat die Normänderung für den Handel?

Fahrgerüste, die nach alter Norm gebaut wurden, gelten nach Erscheinen der neuen Norm nicht automatisch als unsicher und bleiben daher auch nach der Normänderung rechtskonform. Auf Lager oder im Bestand befindliche Fahrgerüste nach alter Norm dürfen vom Handel auch weiterhin verkauft oder vermietet werden.

Welche Bedeutung hat die Normänderung für Verwender?

Weder private noch gewerbliche Verwender trifft die Verpflichtung, ihre Fahrgerüste gegen neue auszutauschen oder nachzubessern. Gewerbliche Verwender sind allerdings nach der Betriebssicherheitsverordnung unverändert dazu verpflichtet, ihre Arbeitsmittel in regelmäßigen Abständen im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung auf Eignung für ihre Zwecke zu beurteilen sowie ihren sicherheitstechnischen Zustand zu bewerten. Eventuell geänderte Ballastierungsvorgaben der Hersteller sollten berücksichtigt werden. Beim Kauf neuer Fahrgerüste empfehlen wir gewerblichen Verwendern auf Konformität zur neuen EN 1004 zu achten.

Können vorhandene Fahrgerüste nachgerüstet werden und entsprechen sie dann der neuen Norm?

Fahrgerüste sind in der Regel aus einer der gewählten Aufbaukombination entsprechenden Anzahl an Einzelelementen (z. B. Rahmenteil, Verstrebungen, Bühnen) aufgebaut, die auch separat erhältlich sind. Ein nach alter Norm konstruiertes

Fahrgerüst kann mittels Ergänzung von zusätzlichen Einzelelementen gemäß den neuen Herstellervorgaben einfach und normkonform nachgerüstet werden.

Woran ist zu erkennen, ob ein Fahrgerüst nach neuester Norm gefertigt worden ist?

Sowohl auf der mitzuliefernden Gebrauchs- und Bedienungsanleitung als auch auf den Produktaufklebern, die in der Regel auf den Bühnen des Fahrgerüsts angebracht sind, muss vom Hersteller angegeben werden, nach welcher Norm er das Fahrgerüst gefertigt hat. Ist auf dem Produktaufkleber kein Ausgabedatum der Norm genannt, muss das Fahrgerüst immer dem aktuellsten Stand der Norm entsprechen.

Dürfen auch nach Ablauf der Übergangsfrist noch Fahrgerüste durch den Hersteller in Verkehr gebracht werden, die nicht der neuen EN 1004 entsprechen?

Grundsätzlich dürfen auch Produkte in Verkehr gebracht werden, welche einer vorhandenen Norm nicht entsprechen. Der Hersteller ist allerdings für die Sicherheit dieser Produkte verantwortlich und muss gewährleisten, dass für den Benutzer keine Gefährdung besteht.



8472 Fahrgerüst

Bühnenlänge	1,90 m
Reichhöhe	3,25 – 9,25 m
Gerüsthöhe	2,30 – 8,30 m
Standhöhe	1,25 – 7,25 m

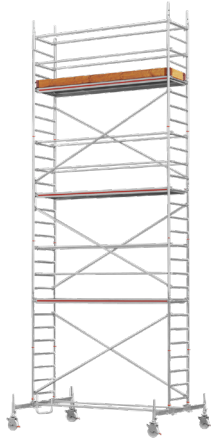
- Mit dem patentierten **Bajonett-Ausleger** ist eine einfache und bequeme Montage der Ausleger vom Boden möglich.
- **HYMER-Lifter inklusive:**
Erleichtert die Montage und Demontage der Verstrebungen vom Boden oder der darunterliegenden Plattform aus.



8771 Fahrgerüst

Bühnenlänge	2,45 m
Reichhöhe	3,40 – 13,40 m
Gerüsthöhe	2,40 – 12,40 m
Standhöhe	1,40 – 11,40 m

- Mit dem patentierten **Bajonett-Ausleger** ist eine einfache und bequeme Montage der Ausleger vom Boden möglich.
- **HYMER-Lifter inklusive:**
Erleichtert die Montage und Demontage der Verstrebungen vom Boden oder der darunterliegenden Plattform aus.



8171 Fahrgerüst

Bühnenlänge	2,95 m
Reichhöhe	4,60 – 13,60 m
Gerüsthöhe	3,60 – 12,60 m
Standhöhe	2,60 – 11,60 m

- **HYMER-Lifter inklusive:**
Erleichtert die Montage und Demontage der Verstrebungen vom Boden oder der darunterliegenden Plattform aus.
- Gerüst **kann auf der Traverse verschoben werden**, ohne ab- und wieder aufgebaut werden zu müssen.



8371 Fahrgerüst

Bühnenlänge	2,95 m
Reichhöhe	3,40 – 13,40 m
Gerüsthöhe	2,40 – 12,40 m
Standhöhe	1,40 – 11,40 m

- Mit dem patentierten **Bajonett-Ausleger** ist eine einfache und bequeme Montage der Ausleger vom Boden möglich.
- **HYMER-Lifter inklusive:**
Erleichtert die Montage und Demontage der Verstrebungen vom Boden oder der darunterliegenden Plattform aus.